

# Randbauer

Die Zeitung der LEM 2017

Nr. 4 – Dienstag, 07. Februar 2017

---

## Vorfreude auf den Erlebnismittwoch



# Inhalt

## Bericht des Tages vom Beauftragten für Leistungsschach

Bericht des Tages  
S. 2

Terminplan  
S. 3

Jörgs  
Schachchecke  
S. 3

Bericht u14  
Blitzturnier  
S. 4

Bericht  
Fussballturniere  
S. 4

Bericht u14  
Fussballturnier  
S. 4

Bericht Betreuercup  
S. 5

Bericht Eislaufen  
S. 6

Gegendarstellung  
S. 6

Bericht großes  
Blitzturnier  
S. 7

Rätselcke  
S. 8

Nachrichten des  
Tages  
S. 9

Ausschreibung  
Lützower  
Frühjahrsturnier  
S. 10

Impressionen des  
Tages  
S. 11



Am gestrigen Montag fanden in den meisten Altersklassen viele Favoritenbegegnungen statt. In der u18 konnte Rabea Schumann die führende Pia-Milena Jörs in einem gleichfarbigen Läuferendspiel bezwingen. Bei den Jungen schaffte Adrian Focke nur Remis gegen Felix Trömer, während Florian Schmekel dank eines kampflofen Punktes einen ganzen freien Tag zur Verfügung hatte.

In der u16 konnte Ole Schumacher gegen Jannis Lange zwar einen Bauern gewinnen, durch ungünstige Entscheidungen danach musste er im Endspiel einsehen, dass dieses nicht mehr zu gewinnen war. Zeitgleich konnte sich Lea Bänder gegen ihre direkte Konkurrentin Nelli Kunz durchsetzen.

In der u14 ist Marius Fromm noch weiterhin ungeschlagen, heute Vormittag kommt es zum Spitzenduell gegen seinen Verfolger Jannis Troyke. Auch bei den Mädchen bleibt es spannend. Zur Zeit liegt Emma Joe Trams mit 2,5 Punkten vorne, doch punktgleich liegen Sophie Wucherer und Luisa Puls in Lauerstellung.

Eine ebenso reine weiße Weste wie in der u14 haben Aaron Breß und Manan Avetyan in der u12; heute trifft Aaron auf den Zweitgesetzten Piet Großmann, man kann die Spannung förmlich knistern hören.

Auch Andy Schott in der u10 ist als einziger ungeschlagen, Mitfavorit Christian Greßler konnte das berühmt-berüchtigte Turmendspiel mit f- und h- Bauern glücklich Remis halten. Heute vormittag treffen beide aufeinander.

Die ganz Großen machen es den Kleinen nach, hier kann nur Oliver Schreiber 100% vorweisen. Man merkt also, die diesjährige LEM hat ihren Klimax erreicht. Auf einen spannenden Tag, der in der ein oder anderen Altersklasse schon Vorentscheidungen liefern könnte.

# Terminplan und Übersicht der Freizeitveranstaltungen

## Dienstag, 07.02.2017 – 5. und 6. Runde (8:30 Uhr und 14:30 Uhr)

- 08:50 Uhr 4. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)  
ab 09:00 Uhr gemeinsames Spielen (GlauB-Bude)  
14:50 Uhr 5. Runde Betreuer-Cup (Spielraum neben dem Spielsaal)  
19:00 Uhr Werwolf (Seminarraum neben dem Speisesaal in der JH)  
19:45 Uhr Skatturnier (ab u16) (Speisesaal in der JH)

## Mittwoch, 08.02.2017 – 7. Runde (8:30 Uhr)

- ab 09:00 Uhr gemeinsames Spielen (GlauB-Bude)  
09:00 Uhr Trainer- und Funktionärsversammlung (in Raum 104):  
Beratung zur Änderung der TO unter der Leitung von Ralf Kriese  
10:00 Uhr Informationsveranstaltung für DEM-Teilnehmer (in Raum 104)  
ca. 13:30 Uhr Siegerehrung im Spielsaal

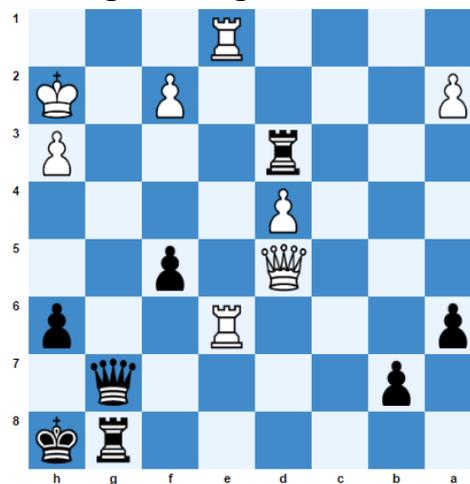
## Jörgs Schachcke

### Aufgabe 4



Schwarz zieht und gewinnt.

### Lösung : Aufgabe 3



1. T<sub>xh3</sub>+ 2. K<sub>xh3</sub> D<sub>g4</sub>+ 3. K<sub>h2</sub> D<sub>h4</sub> ++

## u14-Mannschaftsblitzturnier für 2er-Teams

Auch dieses Jahr haben wir für unsere jüngeren LEM-Teilnehmer das traditionelle 2er-Mannschaftsblitzturnier veranstaltet. Es fanden sich insgesamt 12 Mannschaften mit lustigen Namen zusammen, um den Besten zu ermitteln. In einem 11-Runden-Turnier spielte jeder gegen jeden, so konnte nach 2 Stunden der Sieger ermittelt werden. Das „Team AT“ (Anton Lange, Tim Jenschke) setzte sich erst in der



Schlussphase entscheidend ab und konnte dann mit 3 Pkt. Vorsprung den Sieg einfahren. Um den 2. Platz hat sich zum Ende ein Quartett gestritten. Das „Team 1“ (Darius Marzisch, Tomab Le) war dabei am erfolgreichsten, gefolgt von „Breßmann“ (Aaron Breß, Piet Großmann), „die Schieber“ (Anton Pusch, Christian Thote) und „Magnus Carlson“ (Hugo Röste, Minas Tovmasyan). Die nächsten Plätze gingen dann an „Die Surfer“, „Mein ganzer Stolz“, „ein großes O“, „Scheiss drauf“, „die

Blitzmerker“, „Mister X“ und „Hoffnungslos“.

## Fußballturniere u14 und ü14

Das Fußballturnier der ü14 hat in seiner Beliebtheit leicht abgenommen. Vier Mannschaften fanden sich in der Sporthalle ein, um sich ein wenig sportlich zu betätigen. Die GLauB meldete seltsamerweise kein Team, dafür waren Die Oldies wieder rechtzeitig fit geworden, um an den Start zu gehen.

Durch die optimale Größe des Teilnehmerfeldes konnte der Gesamtsieger in 8-Minuten-Spielen doppelrundig ausgetragen werden. Schon nach den ersten beiden Duellen kristallisierte sich ein Turnierfavorit heraus. *Mein Persönlicher Favorit* konnte durch eine reife Spielanlage, technisch versierte Einzelspieler und mannschaftliche Geschlossenheit überzeugen.

*SAU Torgelow* versuchte einen geordneten Spielaufbau unter Einbeziehung des Torwarts dagegensetzen, *Die Oldies* führten ihre Kampfstärke und ihren unbedingten Siegeswillen ins Feld und die *SG Güstrow/Teterow* wollte mit schnellen Kontern zum Ziel kommen. Geholfen hat es wenig, am Ende setzte sich die



fußballerisch beste Mannschaft mit gebührendem Abstand durch. Lediglich die Torgelower konnten dem Gesamtsieger eine Niederlage beibringen.



Nun kamen sofort Gerüchte auf, dass die GLauB vielleicht für das u14-Fußballturnier eine Mannschaft melden könnte. Doch auch hier trat sie nicht an. So spielten drei Teams doppelrundig. Da die Jungstars bekanntlich noch bessere Laufleistungen vollbringen können, wurden hier sogar 10-Minuten-Spiele angesetzt.

Die Kräfte waren insgesamt klar verteilt. Die *Badboys* gaben sich keine Blöße und gewannen alle ihre Spiele. Das Duell um Platz zwei konnte

die *Müllabfuhr* für sich entscheiden. Die *Sieger* konnten ihrem Namen leider nicht gerecht werden ☹

Trotz aller Vorsichtsmaßnahmen mussten wir leider einen Verletzten beklagen, der heute von seinem dicken Fuß schmerzlich an den gestrigen Einsatz erinnert wird.

## Betreuercup - Ein Zwischenstand

### Reges Interesse am Betreuer-Cup

Die Betreuer und Eltern unserer LEM-Teilnehmer sollen auch in diesem Jahr zum Zug kommen, während ihre Schützlinge um die Titel der Landesmeister kämpfen. Nach bisher drei ausgetragenen Runden haben 15 Schachfreunde beim Schnellschachturnier mitgespielt. Derzeit wird das Spielfeld von Felix Schreiber angeführt, der alle Partien gewann. Konkurrenz bekommt er von Mario Wagner, der nur einen halben Punkt abgab.



Die Plätze 3 und 4 belegen Ralf Kriese und Niklas Rickmann mit je 2 Punkten. Für die letzten zwei Runden können sich heute alle Betreuer und Eltern vor Rundenbeginn bis 8:45 Uhr bzw. 14:45 Uhr anmelden. Die Vormittagsrunde beginnt um 8:50 Uhr, ab 14:50 Uhr wird die 5. Runde gespielt.

## Eislaufen



Beim diesjährigen Schlittschuhlaufen gab es einen sehr großen Andrang mit 34 Kindern und 20 Erwachsenen. Von den Jüngsten bis hin zu den älteren Teilnehmern war alles vertreten. Da das Ganze von guter Musik unterstützt wurde, machte es allen Anwesenden viel Spaß. Jedoch mussten wir leider einen Verletzten beklagen, aber inzwischen geht es ihm zum Glück wieder gut.

## Gegendarstellung GLauB



Hiermit distanzieren wir uns von allen Unwahrheiten, Falschdarstellungen und Fehlern, die ihr bisher im Randbauern entdeckt habt und die noch kommen werden. Alle falschen Ergebnisse, falsch geschriebenen Namen, fehlerhaften Datumsangaben, Rechtschreibfehler, für kruden Satzbau und falschem Grammatik, unscharfe Fotos und verwirrende Sachverhalte sind Ergebnis mangelhafter Recherche unsererseits. Es tut uns leid, wir behaupten ab nun das genaue Gegenteil.

## Großes Mannschafts-Blitzturnier für 3er-Teams

„Der letzte Versuch“ der „Stralsunder Helden“ „für Ruhm und Ehre“ zu kämpfen, endete beim gestrigen Blitzturnier in spannenden Wettkämpfen, an dem sich 17 Mannschaften mit je drei Stammspielern beteiligten; sowohl LEM-Teilnehmer, als auch Eltern und Betreuer. Nicht nur Vertreter der „SG Güstrow“ nahmen daran teil, sondern auch die „SAU Torgelow“ und die „Zerstörungs GmbH“, die ihrem Namen alle Ehre machte. Nach der 5. Runde führten sie bereits deutlich mit 8 Mannschaftspunkten (MP), während das „Team Adju“ mit 2 MP noch nicht warmgelaufen war.



Egon und Theo Wolfgramm und Jules Beck nannten sich die „Bigalke-Bande“ und erinnerten an ihren damaligen Trainer und Schachfreund.

Zum Turnierende wurde es jedoch an der Tabellenspitze knapp: Die „SAU Torgelow“ gewann in der 7. und letzten Runde mit 2:1 gegen die direkte Konkurrenz der „Zerstörungs GmbH“ und zog mit 11 Mannschaftspunkten gleich. Damit zog das Team mit Philipp Maßloch, Florian Schmekel und Michael Ehlers im letzten Moment an ihr vorbei und belegte den 1. Platz. Den Zerstörern Adrian Focke, Arne Schmidt und Ole Schuhmann fehlte am Ende ein Brett punkt zum Sieg und wurden Zweiter. Die Stralsunder Helden belegten mit 10 MP schließlich den 3. Rang; die Jungs der Bigalke-Bande erkämpften 6 MP und wurden 13.



## Rätselecke



In unserer Rätselecke haben wir wieder zwei Sudokus für euch vorbereitet. Ebenso haben wir ein paar Rätsel gefunden, wo wir um eure Lösungshilfe bitten. Könnt ihr alle Aufgaben lösen?

6	1	5	2	7	3			8
			4	1		3	6	
3	9						7	
4	3				7		2	6
			3				9	
	7	1	5		6		8	
7	5	6	9			8		
8							1	4
1		3	8		2	7		

	9			4	1	7		
7		2	6		5			4
					8	3		5
			5	3	7	4	2	
3								6
	7		9			1	5	
5		3			9			
			8				3	
4		1	7	6			8	

**Der Eiffelturm:** Der Eiffelturm in Paris ist dreihundert Meter hoch und wiegt circa 8000 Tonnen. Würde man ihn aus dem gleichen Material in einer Höhe von dreißig Zentimetern originalgetreu nachbauen, wie schwer wäre er dann?

**Mysteriöse Frage:** Ein Mann sagt zu einem anderen: Ich werde dir gleich eine Frage stellen, die du ganz einfach mit "ja" oder "nein" beantworten kannst. Es wird auch keine schwierige Frage sein, denn du wirst die richtige Antwort kennen. Trotzdem wird es dir nicht möglich sein, mir die richtige Antwort zu sagen. Jeder andere könnte mir vielleicht die richtige Antwort sagen, du aber nicht. Dennoch bist du der einzige Mensch auf der Welt, der die richtige Antwort kennt. Welche Frage wird er ihm stellen?

**Die Petroleumlampe:** In einem Dschungel-Camp waren die Teilnehmer eine Woche lang auf sich alleine gestellt. Sie hatten reichlich Vorräte dabei, nur an eines hatten sie nicht gedacht: Nach fünf Tagen war der Docht in ihrer Petroleumlampe so weit verbraucht, dass er sich nicht mehr ins Petroleum eintauchen ließ. Sie hatten auch kein Petroleum mehr zum Nachfüllen. Zwar war in der Lampe noch genügend Petroleum drin, aber der Docht reichte nicht mehr so weit nach unten. Was taten die Camper, damit ihre Lampe weiterhin brannte?

## Nachrichten des Tages

### Politik: In Großbritannien wächst Widerstand gegen Trump-Besuch



Politiker der Labour Party äußern sich seit einiger Zeit kritisch über den geplanten Besuch von Donald Trump im United Kingdom. Nun üben auch konservative Politiker Kritik am neuen US-Präsidenten. Einer der Sprecher des britischen Parlaments, Tory-Politiker John Bercow, kündigte an, mit aller Macht zu verhindern, dass Trump eine Rede im Unterhaus halten darf.

### Sport: Super Bowl geht zum 5. Mal nach New England

Die New England Patriots konnten sich in einem hochdramatischen und spannenden Finale um die beliebte Football-Trophäe gegen die Atlanta Falcons durchsetzen. Nach einer fulminanten Aufholjagd, und erstmals in der Geschichte des Wettbewerbs auch nach einer Verlängerung, sicherten sich die Patriots ihren 5. Titel. Quarterback Tom Brady drückte dem Spiel seinen Stempel auf.



### Wissenschaft: Untersuchungen zur Entwicklung von Moral und Intelligenz bei Kindern



Die Forscher des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung kommen in einer neuen Studie zu der Erkenntnis, dass sich Moral und Intelligenz von Kindern völlig unabhängig voneinander entwickeln. In der Studie wurden 129 Sechs- bis Neunjährige untersucht.

### Gossip: Neue Gerüchte um HANNAH

Die unbeliebte und nur mäßig bekannte Stiefschwester des Beauftragten für Leistungsschach, HANNAH, ist von mehreren Lesern des Randbauern beim Verlassen der Martini-Klinik Hamburg gesehen worden. Da diese eine bekannte Einrichtung für Primärdiagnostik und Vorsorgeuntersuchungen ist, vermuten Insider nun, HANNAH sei schwanger. Über den möglichen Vater ist bisher nichts bekannt.



# Ausschreibung: Lützower Frühjahrsturnier



## Lützower Frühjahrsturnier 2017

**Einladungsturnier der Schachjugend der TSG Gadebusch  
und der Schulschach AG Lützw**

Datum: 27. Mai 2017

Uhrzeit: 09:00 bis ca. 15:30 Uhr

Ort: Regionale Schule mit Grundschule  
Pokreter Straße 4  
19209 Lützw

Teilnehmer: Vereinsspieler und Mitglieder von Schulschach AG's

Altersklassen: U10 (geboren nach dem 01.01.2007)  
U12 (geboren nach dem 01.01.2005)  
U14 (geboren nach dem 01.01.2003)  
U18 (geboren nach dem 01.01.1999)

Spielmodus: 7 Runden Schweizer System, 20 Minuten Bedenkzeit pro  
Spieler, Keine Trennung männlich/weiblich

Zeitplan:

8:15-8:45:	Anmeldung		
09:00:	Begrüßung		
09:15:	Runde 1	12.45:	Runde 5
10:00:	Runde 2	13.30:	Runde 6
10:45:	Runde 3	14.15:	Runde 7
11:30:	Runde 4	15.00:	Siegerehrung
12:15:	Mittagspause		

Startgeld: 3,00 Euro pro Spieler vor Ort zu zahlen

Preise: Urkunden für alle Teilnehmer, Medaillen für Plätze 1 bis 3,  
Pokale für die Sieger und die beste Spielerin

Verpflegung: Speisen und Getränke zu kleinen Preisen

Anmeldung: bei Uta Dorendorf Tel. 01717780070  
E-Mail: [schach.uta@web.de](mailto:schach.uta@web.de)

**Bitte bis zum 06.05.2017 melden**, wie viele Spieler in welcher Altersklasse  
kommen werden. Letzte Meldung am Spieltag bis 08:45 Uhr.

# Impressionen des dritten Tages

